

Allgemeine Hinweise zur Handhabung von Luftfiltern

Nebst den nachfolgenden Ausführungen ist die SWKI Richtlinie VA101 01 zu beachten.

Lagerung und Transport

Für alle Filtertypen gilt:

- Filter sorgfältig behandeln
- Filter vor Feuchtigkeit/Nässe und übermässiger Temperatur schützen. Empfohlene Lagerbedingungen max. 80 % RF und 30° C.

Für Schwebstofffilter gilt zusätzlich:

- Schwebstofffilter stehend lagern und stehend transportieren
- wenn liegend gelagert und/oder transportiert werden muss, ist folgendes zu beachten:
 - Belastung auf Gitter und Filterpack unbedingt vermeiden. Auch wenn die Filter einzeln in Kartons verpackt sind, dürfen diese nicht in der Fläche abgestützt werden, wie dies z.B. der Fall ist, wenn der Filter grösser ist als die verwendete Transportpalette. Wenn keine genügend grosse Transportpalette vorhanden ist, sind die Filter mit einem Brett oder mit Kanthölzern am Rahmen abzustützen.
 - Vorsicht bei vertikalen Schlägen/Beschleunigungen. Schwellen und Hindernisse beim Transport sorgfältig und langsam überqueren.
- Die empfohlene maximale Lagerdauer vor dem Einsatz beträgt 2 Jahre für Filter mit PU-Gel-Dichtung, 3 Jahre für Filter mit Silikon-Gel-Dichtung und 5 Jahre für alle übrigen Filter.

Montage von Filtern

Grobstaubfilter und Feinstaub Taschenfilter

- Filter sorgfältig behandeln.
- Die Filterauflagen im Filteraufnahmerahmen vor der Montage reinigen und Dichtungen prüfen, ev. ersetzen.

Feinstaubfilter in Minipleat-Ausführung

- Filter sorgfältig behandeln und insbesondere bei Filtern mit Mikrogas-Filtermedium darauf achten, dass das empfindliche Filtermedium nicht beschädigt wird. Den Filter grundsätzlich immer nur am Filterrahmen anfassen.
- Die Filterauflagen im Filteraufnahmerahmen vor der Montage reinigen und Dichtungen prüfen und ev. ersetzen.

Schwebstofffilter

- Die Dichtflächen im Filteraufnahmerahmen/Gehäuse müssen vor der Filtermontage geprüft und bei Bedarf gereinigt werden. Dies gilt auch für das Dichtschwert bei Gehäusen für Filter mit Gel-Dichtung.
- Filter sorgfältig aus dem Schutzkarton und der Schutzfolie nehmen. Filteroberfläche und Dichtung auf sichtbare Beschädigungen prüfen.
- Ungeschützte Filteroberflächen (Filter ohne Schutzgitter) dürfen während der ganzen Montage nicht berührt werden. Filterpaneele in Minipleat-Ausführung mit Schutzgitter können mit der flachen Hand am Schutzgitter gefasst oder gestützt werden mit einer Kraft, die dem Eigengewicht des Filters entspricht. Filter ohne Schutzgitter dürfen nur am Filterrahmen angefasst werden.
- Bei Filtern mit Aluminium-Separatoren dürfen die Separatoren keinesfalls in das Filterpaket gedrückt werden. Auch wenn die Filter mit Griffschutzgittern ausgerüstet sind, dürfen diese nur belastet werden, wenn die Griffschutzgitter auch unter Belastung nicht die Aluminium-Separatoren berühren und belasten können.
- Spannelemente nicht übermässig anziehen, um Beschädigungen der Dichtung zu vermeiden.
- Achtung bei Filtern mit Gel-Dichtung:
Das Dichtgel nicht mit den Händen oder Werkzeugen berühren, um Beschädigungen zu vermeiden.
- Wenn neue Filter aus- und wieder eingebaut werden müssen, ist beim Ausbau mit grösster Vorsicht vorzugehen. Den Filter nicht mit Gewalt aus der Einbauposition entfernen, da sonst das Dichtgel beschädigt werden kann. Filter langsam ausbauen und dem Gel Zeit lassen, sich vom Dichtschwert zu trennen.

Demontage und Entsorgung von Filtern

- Je nach Art und Grad der Verschmutzung der Luftfilter sind entsprechende persönliche Schutzmassnahmen zu treffen und allenfalls spezielle Kleidung, Schutzhandschuhe und Atemschutzmasken zu verwenden.
- Bei der Entsorgung müssen die lokalen Vorschriften zu Entsorgung und Recycling beachtet werden.
- Filter, die mit gesundheitsgefährdenden oder giftigen Stoffen belastet sind, müssen nach den für diese Stoffe gültigen Vorschriften behandelt werden.
- Filter mit Gel-Dichtungen möglichst langsam und sorgfältig vom Gehäuse trennen, um Beschädigungen der alten Gel-Dichtung und damit die Verschmutzung des Dichtschwertes möglichst gering zu halten.